

Tabula Smaragdina des Hermes Trismegistos

Wahr ist es, ohne Lüge, sicher und wahrhaftig:

Was oben ist, ist wie das, was unten ist,
und was unten ist, ist wie das, was oben ist,
um die Wunder des Einen zu vollbringen.

Und so wie alle Dinge aus der Kontemplation des Einen entstehen,
so entstammen alle Dinge aus diesem Einen durch das Adaptieren.

Vater dieser Dinge ist die Sonne. Die Mutter ist der Mond.
Der Wind hat es in seinem Bauche getragen. Die Ernährerin ist die Erde.

Dies ist der Vater aller Vollkommenheit der ganzen Welt.
Seine Kraft ist vollkommen.

Wenn sie in der Erde zugewandt ist, trennt sie das Erde- vom Feuerelement,
das Subtile vom Groben, sanft und mit Sorgfalt.

Von der Erde steigt es zum Himmel und wieder herab zur Erde,
um die Kraft des Oberen und Unteren zu vereinigen.

So wirst du die Herrlichkeit der ganzen Welt erlangen.
Alle Finsternis wird von dir weichen.

Dies ist die starke Kraft der Kräfte. Sie überwindet das Subtile und
durchdringt alles Feste. So ist die Welt erschaffen worden.

Auf diese Art und Weise entstehen wunderbare Schöpfungen.

Darum werde ich Hermes Trismegistos genannt, weil ich die drei Teile der
Weisheit der ganzen Welt in Händen halte.

Das ist alles, was ich über die Wirkungsweise der Sonne zu sagen habe.